

Magistratsabteilung 62
z.H. Mag.Krusch
Übermittlung an petitionen@ma62.wien.gv.at

Stellungnahme VCÖ: MA62 I/703229/2024
Petition: „Lebenswerte Zentagasse“ Verkehrsberuhigung – Begrünung – Lebensqualität

Wien, am 21.10.2024

Sehr geehrte Damen und Herren!

vielen Dank für Ihr Ersuchen um eine Stellungnahme des VCÖ – Mobilität mit Zukunft zur Petition „Lebenswerte Zentagasse“. Der VCÖ nimmt die Möglichkeit zur Stellungnahme gerne wahr und bittet um Berücksichtigung der folgenden Empfehlungen.

Der VCÖ unterstützt Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung. Verkehrsberuhigte Zonen reduzieren Lärm- und Abgasemissionen, senken das Unfallrisiko und steigern die Aufenthaltsqualität. An vielen europäischen Beispielen ist ersichtlich, dass Verkehrsberuhigung eine wirkungsvolle Maßnahme ist, um die Lebensqualität zu erhöhen. Menge und Geschwindigkeit des Autoverkehrs werden reduziert und schaffen Platz für aktive Mobilität. Neben einer erhöhten Verkehrssicherheit und einer Reduktion von Lärm durch Durchzugsverkehr ist die Schaffung von geteiltem und attraktivem öffentlichen Raum auch aus sozialer Perspektive zu unterstützen.

Diese Schritte entsprechen auch den Zielen des Klimafahrplans der Stadt Wien, der unter anderem eine deutliche Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie die Förderung klimaverträglicher Mobilitätsformen vorsieht. In Wien sollen außerdem im Jahr 2025 insgesamt 80 Prozent der Alltagswege zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Öffentlichen Verkehr zurückgelegt werden. Um dies zu erreichen, ist mehr Infrastruktur für aktive Mobilität notwendig. Aus diesen Gründen unterstützt der VCÖ das nachhaltige Verkehrskonzept für den Bezirk Margareten und sieht darin einen wichtigen Schritt in Richtung einer klimafreundlichen, lebenswerten und sozial gerechteren Stadtentwicklung.

Die Auswirkungen von Verkehrsberuhigung auf die Bevölkerung behandeln wir auch in unserem VCÖ-Magazin 2024-03 – siehe [hier](#). Ob eine Verbesserung der verkehrlichen Situation und Aufenthaltsqualität durch diese Maßnahmen der Verkehrsberuhigung und Umgestaltung der Zentagasse optimal zu erreichen ist, ist durch die zuständige Magistratsabteilung zu überprüfen.

Bitte um Berücksichtigung der Stellungnahme, bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Katharina Jaschinsky, MSc.
VCÖ-Verkehrspolitik